

A woman in full mountain biking gear, including a helmet, sunglasses, and gloves, is riding a mountain bike on a gravel trail. She is wearing a black and white patterned long-sleeve shirt and black shorts. A black bag is attached to the front of her bike. In the background, there is a modern wooden observation tower with a balcony, surrounded by lush green trees under a blue sky with light clouds.

Mountainbiken im Thüringer Wald

Ilmenau, den 16. November 2023

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Der Thüringer Wald im nationalen Vergleich, Nico Graaff Mountainbike Forum
- 3 Sanfte Impulse und gute Praxisbeispiele anderer Destinationen, Sonja Schreiter Deutsche Initiative Mountainbike (DIMB)
- 4 Zur Weiterentwicklung der Mountainbike Destination Thüringer Wald, Antonia Sturm Regionalverbund Thüringer Wald e.V.
- 5 Talkrunde zu den aktuellen Projekten: Schiefergebirgstrophy, Leutenberg und Lindenberg, Ilmenau
- 6 Offene Gesprächsrunde aller Anwesenden



Foto: ProPhoto, D. Strittmann

MOUNTAINBIKEN IM THÜRINGER WALD: GEMEINSAM DIE NATIONALE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT STEIGERN!

Pressekonferenz

16. November 2023 · Festhalle Ilmenau

Mountainbike Tourismusforum Deutschland e. V.

Wieso

- » Biken flächendeckend möglich zu machen
- » Für lebenswerte Bike-Regionen in Deutschland

Wie

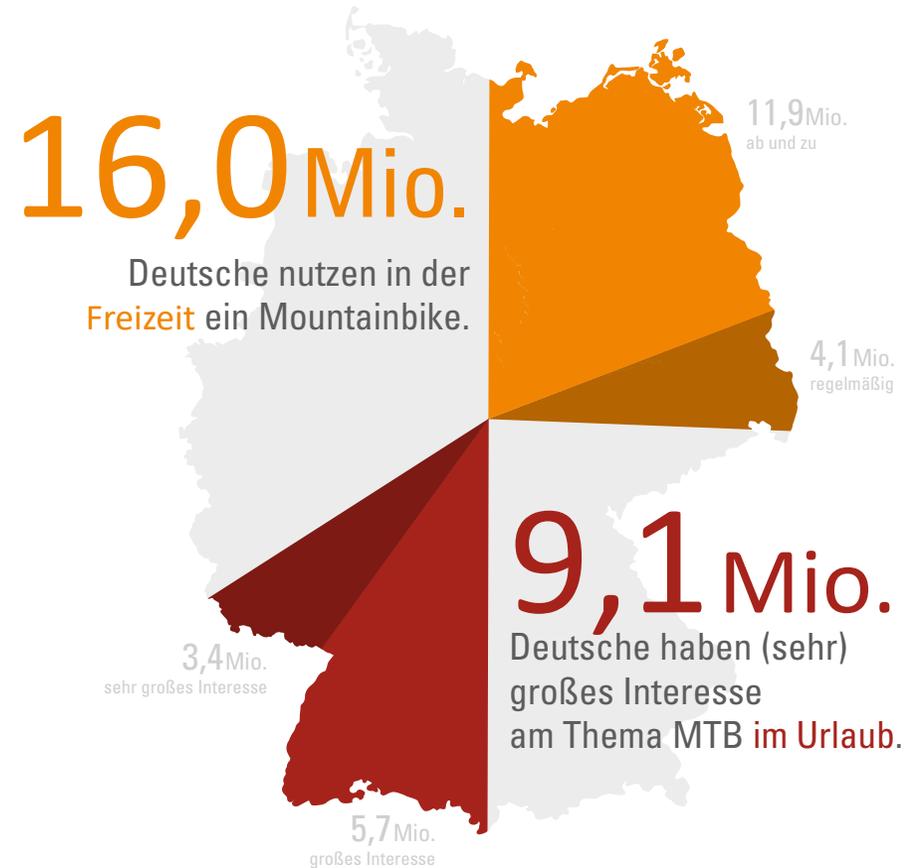
- » Forschung und Wissensaustausch, Dialog und Standardisierung, Interessensvertretung

Was

- » Deutscher Mountainbike (Tourismus-)Kongress
- » MTB-Monitor – Grundlagenstudie zum MTB-Markt
- » Leitlinien zu Beschilderung, Besuchermonitoring
- » Wissensplattform Besuchermanagement (NATKIT.org)
- » Kampagnen: #Sauberwald und Bike-Booklet
- » Bike Nature Movement
- » ...

Bild: Philipp Schaffer

Mountainbiken Von der Nische in den Massenmarkt



Fußball spielen



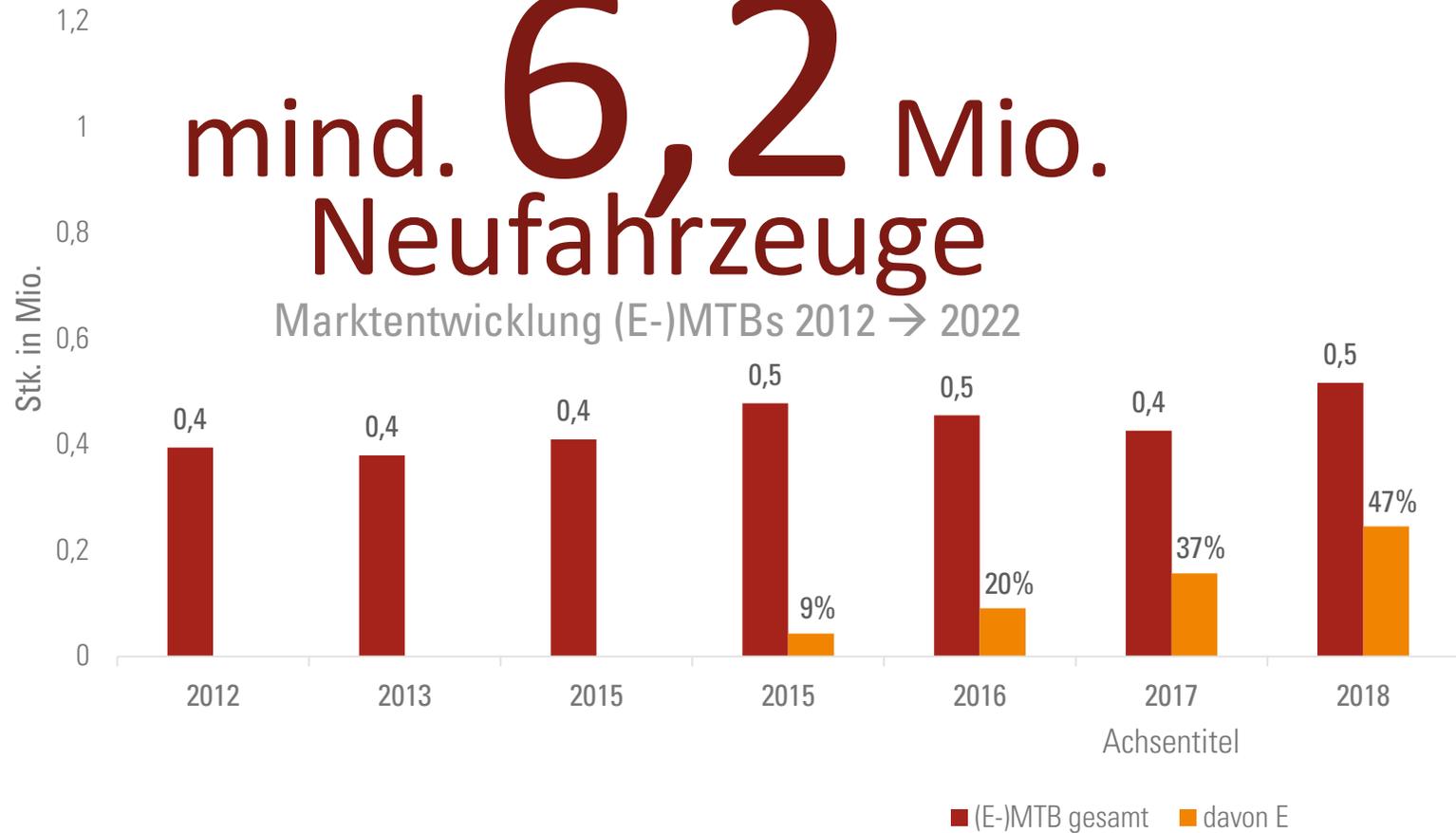
- Gesamt: 13,2 Mio.
- Davon regelmäßig 3,4 Mio.

Verkauf:

Das E-MTB auf Erfolgskurs.

mind. **6,2 Mio.**
Neufahrzeuge

Marktentwicklung (E-)MTBs 2012 → 2022



DER MOUNTAINBIKE- MONITOR

Mountainbike-Segmente

Vier gewinnt.

Potenzial-Gast

Zielgruppe Null

Das Rad wird immer mehr zum Bike – trendig, mit viel Federweg, besseren Bremsen und häufig auch E-Antrieb.

So wie sich das Gerät ändert, entwickeln sich auch die Konsumenten weiter. Sie zeichnen sich durch hohe Bewegungsfreude und Aktivität sowie eine starke Naturaffinität aus.

Die Mountainbike-Szene und ihr Lifestyle ziehen sie an.



Tour

Mountainbiken ist
Abschalten.

MaXC Marathon/Cross Country

Mountainbiken ist
Ausdauersport.



AMEN All Mountain/Enduro

Mountainbiken ist
Abenteuer und Spiel.



FRoDHo Freeride/Downhill

Mountainbiken ist
Abfahrtserlebnis und Actionsport.

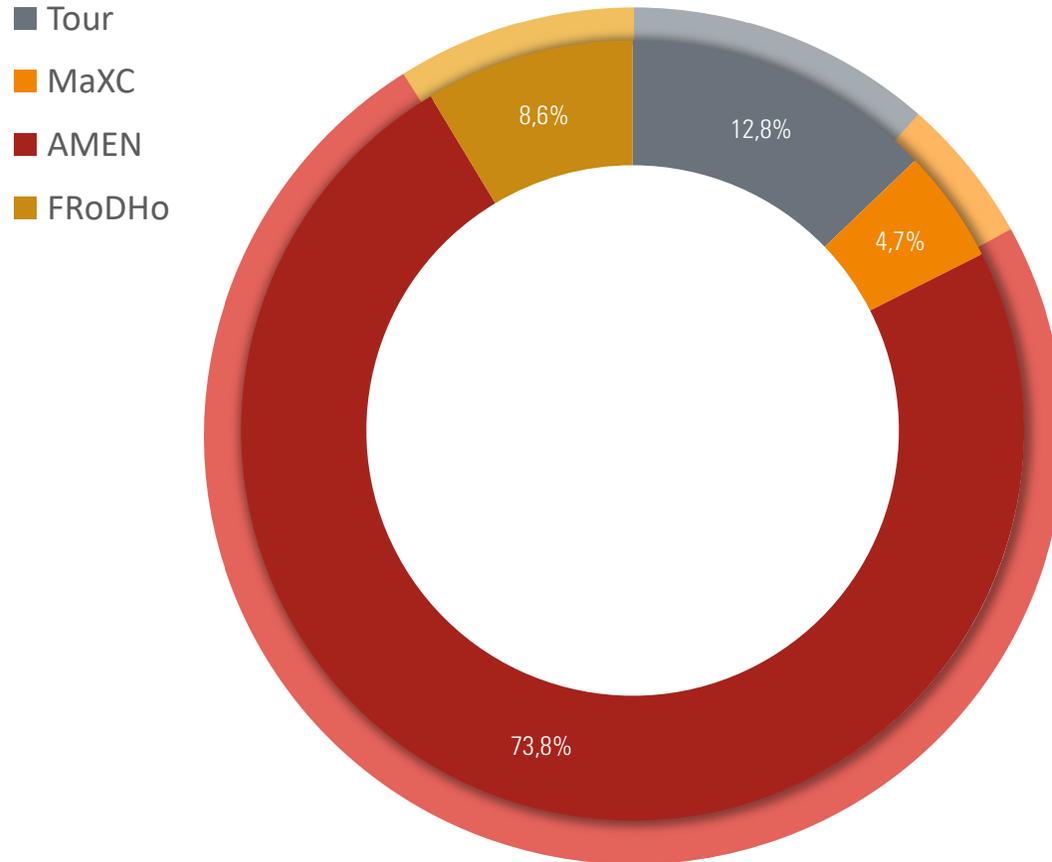


Eine Verdichtung auf vier statt sechs Segmente aus touristischer Sicht ist aus verschiedenen Gründen sinnvoll:

- Hierdurch werden Segmente und Zielgruppen mit relevantem Volumen betrachtet, statt eine zu kleinteilige Abgrenzung vorzunehmen.
- Die Segmente haben teils sehr ähnliche infrastrukturelle Anforderungen. Eine Unterscheidung ist daher für die Produktentwicklung in einer Destination nicht zielführend.
- Der Großteil aller Mountainbiker ordnet sich mehreren Segmenten zu. Durch die Verdichtung lassen sich Zielgruppen klarer voneinander abgrenzen.

Mountainbike-Segmente

Überblick über die Verteilung

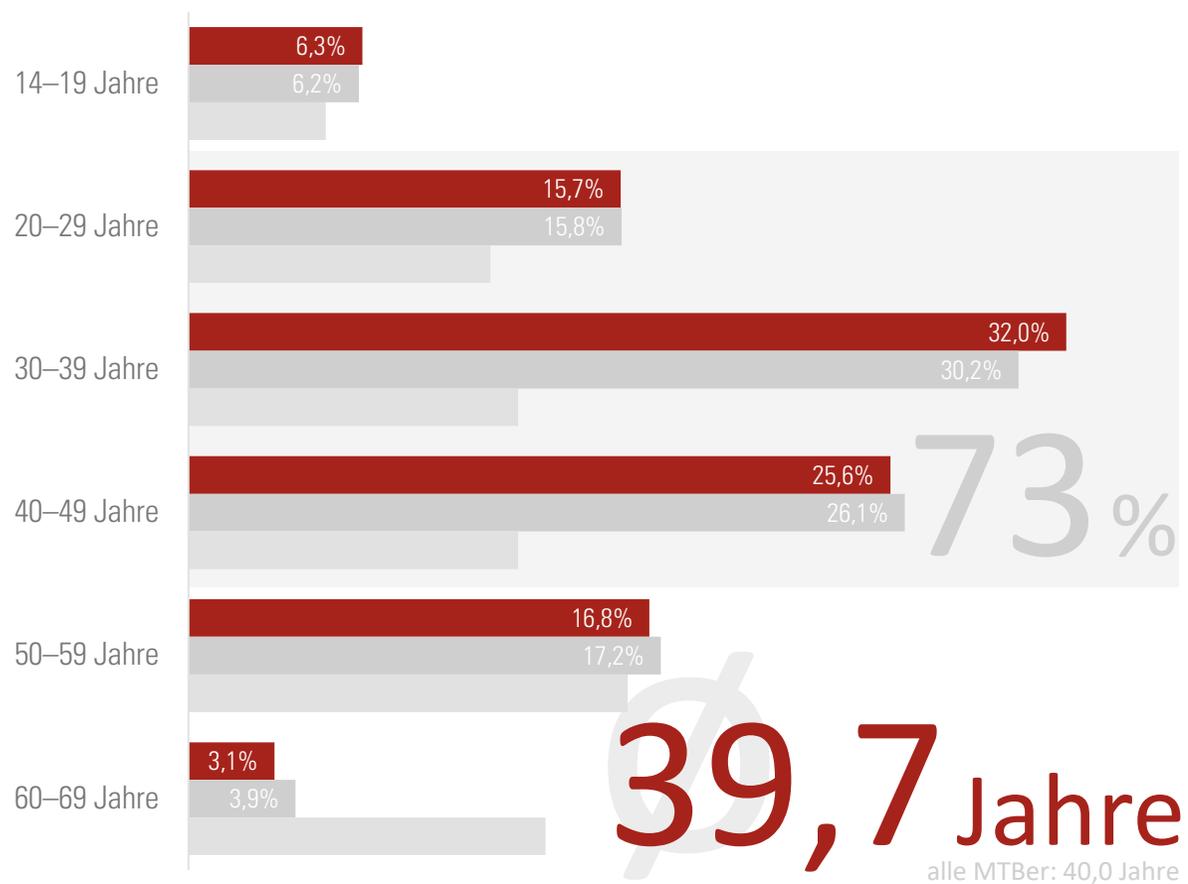


Die Verteilung zeigt auf, wie viele Mountainbiker sich hauptsächlich dem jeweiligen Segment zuordnen. Ein sehr hoher Anteil aller Mountainbiker ordnet sich selbst mindestens zwei verschiedenen Segmenten zu.

*Fragestellung in der Erhebung:
Gib bitte nachfolgend ein, welchem Mountainbike-Typ oder welchen Typen Du Dich zuordnest. Bitte trage Prozentzahlen zu den jeweiligen Typen ein, sodass die Summe 100 % gibt.*

Alter

Eine vergleichsweise junge Zielgruppe.



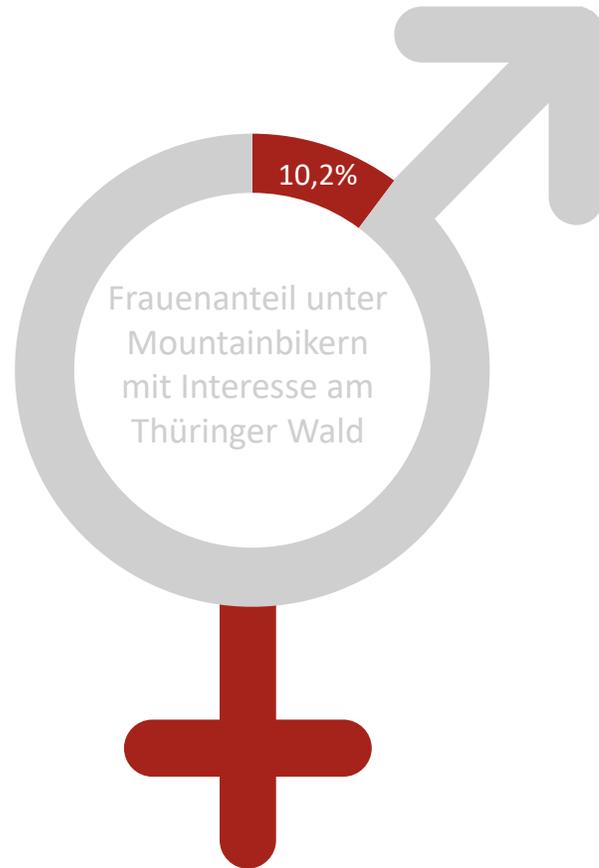
Fragestellung in der Erhebung:
In welchem Jahr wurdest Du geboren?

- Interessierte Thüringer Wald
- alle MTBer
- dt. Bevölkerung

Quelle: Statistisches Bundesamt (2022) und Mountainbike Tourismusforum Deutschland (2022): Mountainbike-Monitor 2022 (Infrastruktur)

Geschlecht

Bisher ein männlich geprägter Sport

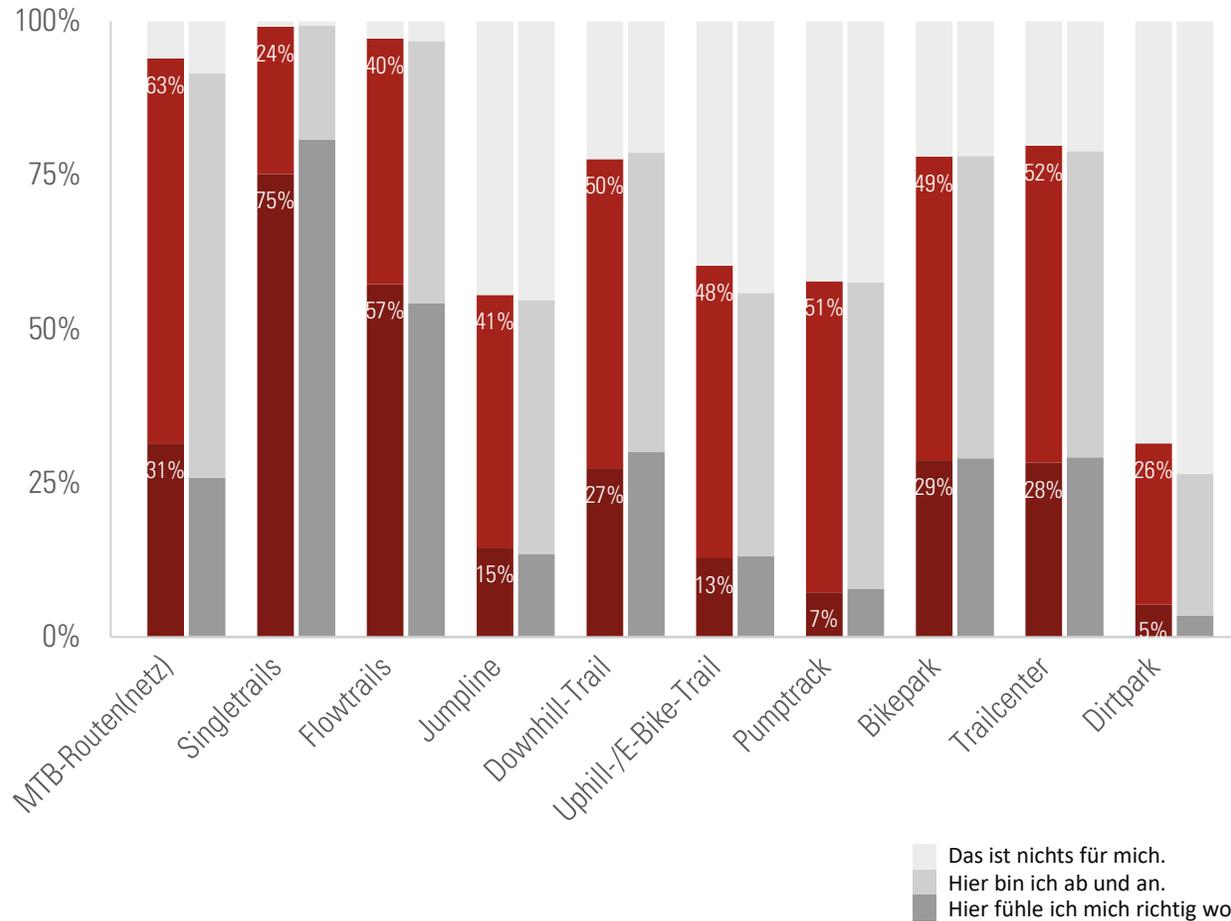


10,3%

Frauenanteil unter allen befragten Mountainbikern

Fragestellung in der Erhebung:
Wo ordnest Du Dich ein?

Beliebtheit verschiedener Arten von Mountainbike-Infrastruktur



Fragestellung in der Erhebung:
 Es gibt viele verschiedene Arten von Bike-Infrastruktur. Wo findet man Dich normalerweise?

Das ist nichts für mich.
 Hier bin ich ab und an.
 Hier fühle ich mich richtig wohl.

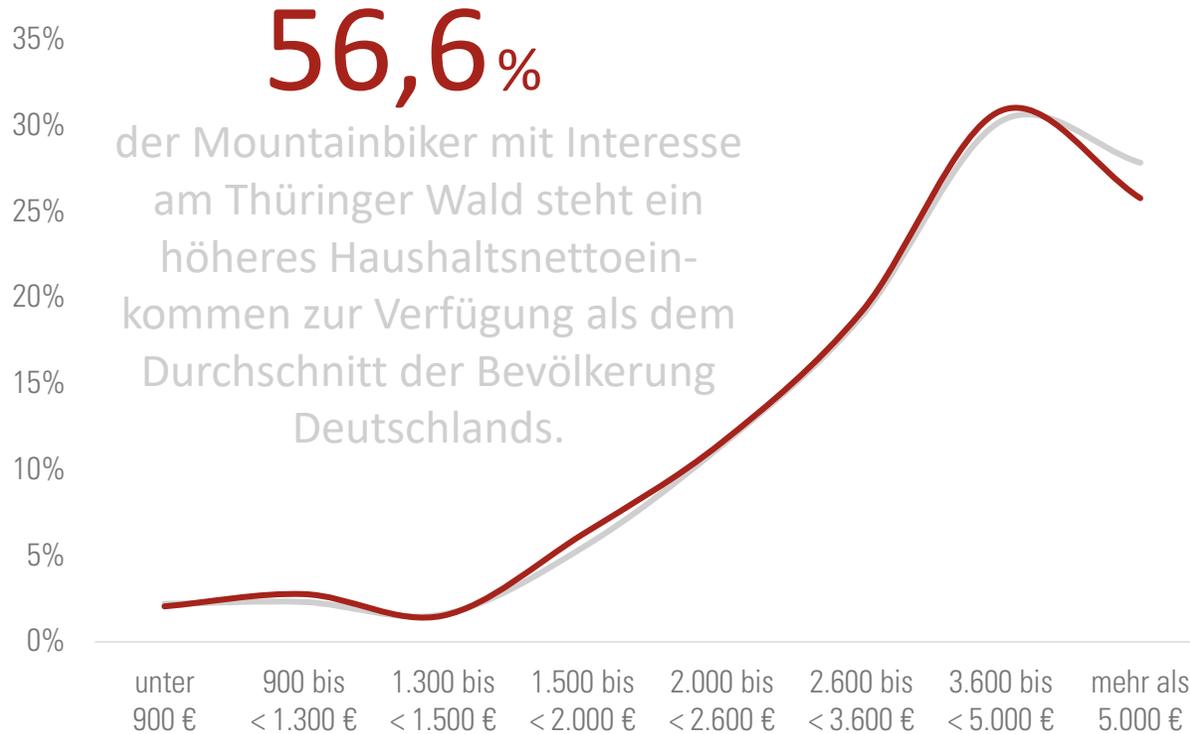
Interessierte Thüringer Wald
 alle MTBer

Quelle: Mountainbike Tourismusforum Deutschland (2022); Mountainbike-Monitor 2022 (Infrastruktur)

Einkommen

MTBer verdienen besonders gut.

Verteilung nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen



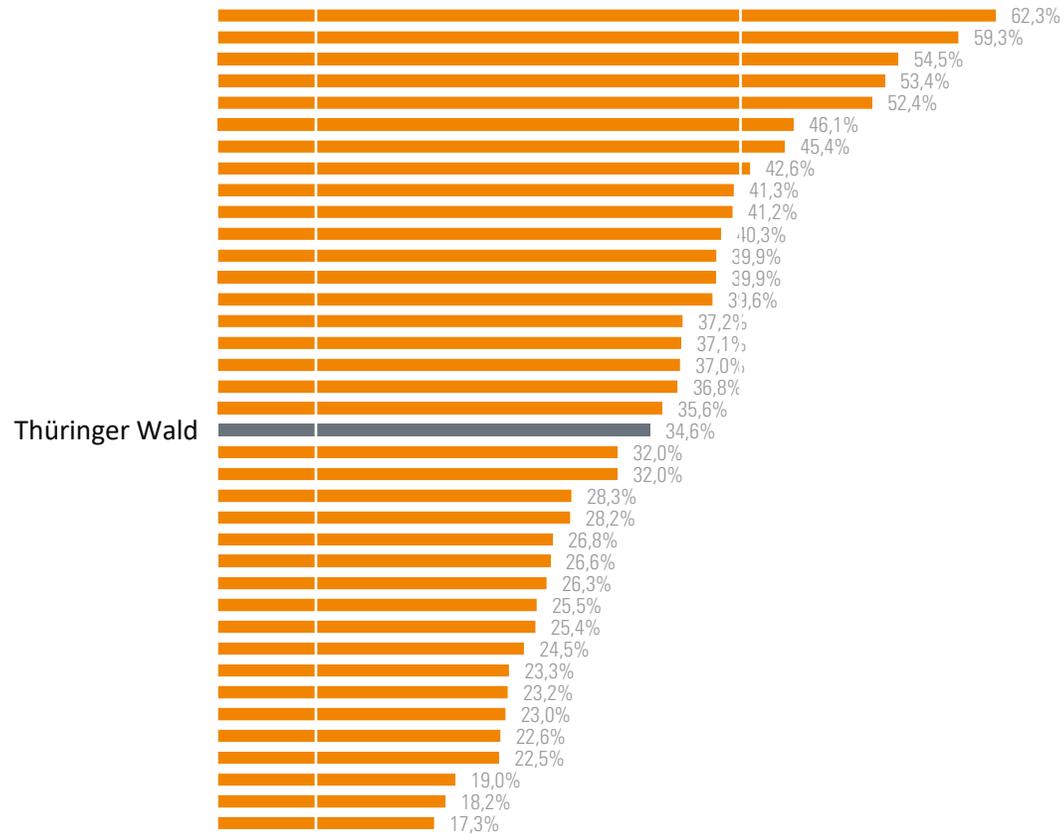
*Fragestellung in der Erhebung:
Wie hoch ist das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Deines Haushalts insgesamt?*

■ Interessierte Thüringer Wald
■ alle MTBer

MARKENTRICHTER



Markentrichter Thüringer Wald: Benchmark Interesse



Unter allen abgefragten Regionen in Deutschland liegt der Thüringer Wald bezüglich des Interesses auf Platz 20.

Bikeparks Steinach und Oberhof weiter auf Erfolgskurs

Bikepark Steinach

- » 85 Tage Sommerbetrieb
- » 3.300 Biker:innen
- » 1.500 Fußgänger:innen
- » 1.100 Mountaincart

+20%

Gesamt 5.900 Gäste

Bikepark Oberhof

- » 144 Tage Sommerbetrieb
- » 16.773 Biker:innen
- » 13.675 Fußgänger:innen

+36%

Gesamt 30.448 Gäste

Die passende Infrastruktur schaffen und sichtbar machen

Bikepark

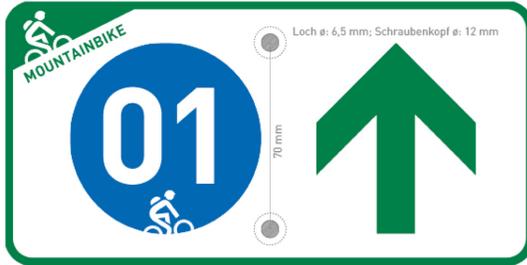


Touren & Trailcenter



Handbuch für Mountainbike-Leitsysteme

Beschilderung von MTB- und Gravel-Routen



- » konsequent an den Anforderungen der Nutzenden entwickelt
- » in der Praxis erprobt
- » anschlussfähig an den FGSV-Standard für Radverkehrswegweisung
- » erster deutschlandweiter Standard
- » einfache und kosteneffiziente Umsetzung
- » reduzierter Planungs- und Installationsaufwand

Handbuch, Umsetzungsmöglichkeiten und weitere Informationen unter:

www.mtf.bike/beschilderung

DANKE

TEAM UP

Der achte **deutsche Mountainbike-Kongress**

4.–6. Juni 2024





Sanfte Entwicklung regionaler & attraktiver MTB-Angebote – Best Practice Beispiel & Impulse

Referentin Sonja Schreiter

- Ausbildung Sport- und Fitnesskauffrau (IHK) und Studium Gesundheitsmanagement (Bachelor FH).
- Seit 2009 auf dem MTB unterwegs.
- Seit 2015 Engagement für die DIMB im Ehrenamt.
- Seit 2021 Vollzeitstelle bei der DIMB Fachberatung.
- Ansprechpartnerin für Bayern, Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



Die Deutsche Initiative Mountainbike e.V. (DIMB)

- Wir sind mit über 128.000 Mitgliedern der **größte, alleine auf das Thema MTB** ausgerichtete Verein in Deutschland.
- Wir fördern seit 1991 das **verantwortungsvolle Mountainbiking** unter Berücksichtigung der Natur- und Sozialverträglichkeit.
- Wir fördern den **Umwelt- und Naturschutz**.
- Wir setzen uns als **kompetenter Ansprechpartner** für unterschiedliche Interessengruppen dafür ein, dass gute Bedingungen für die Ausübung des MTB geschaffen werden.
- Wir fördern seit 2022 auch aktiv die **Schaffung und den Erhalt von MTB-Strecken und –Angeboten**



Best Practice

MTB im Naturpark Steinwald

- Lage in nördlicher Oberpfalz zwischen Fichtelgebirge und Oberpfälzer Wald im Landkreis Tirschenreuth.
- Geringe Bevölkerungsdichte von 67 Einwohner je km²
- Fläche von 23.000 ha, die direkt an den 103.000 ha großen Naturpark Fichtelgebirge angrenzt.
- Geschlossene Waldlandschaft, immer wieder mit schönem Mischbestand durchsetzt.
- Beliebtes Naherholungsziel für Einheimische.
- Gute Erreichbarkeit auch für Bewohner der großen Städte Bayreuth, Regensburg und Nürnberg.



Quelle: <https://www.steinwald-urlaub.de/naturpark-steinwald>

Best-Practice

Wie alles begann

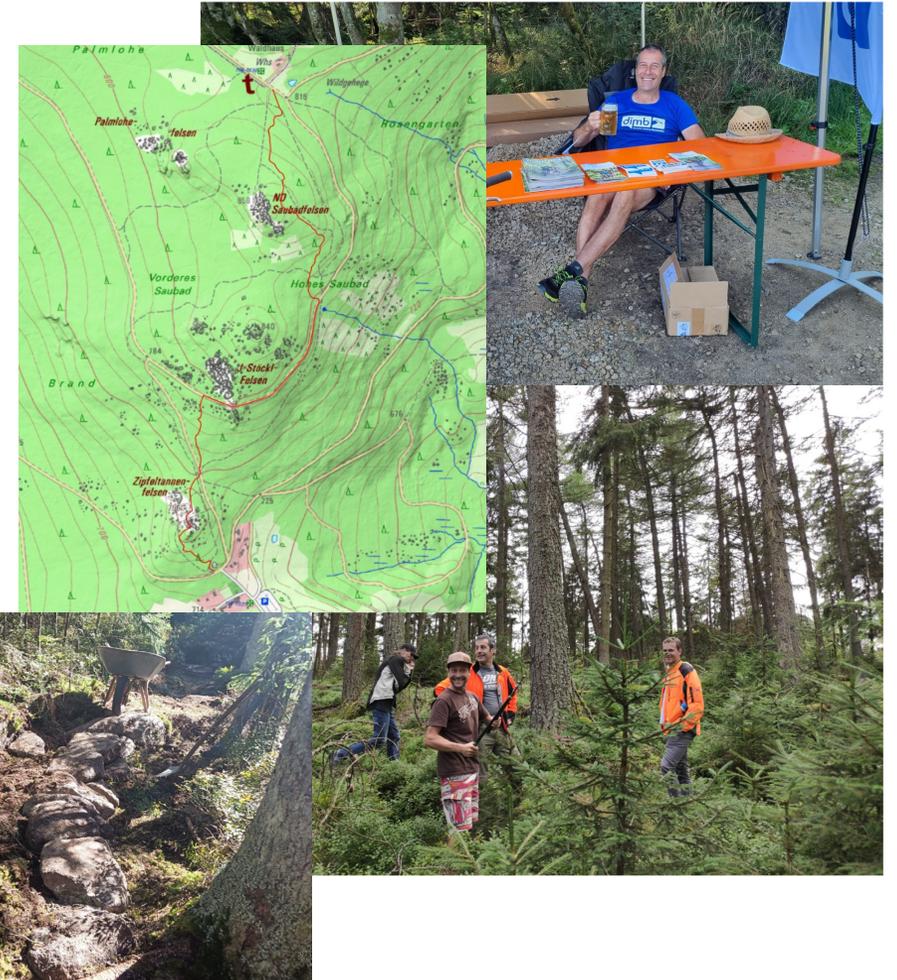
- Entwicklung der Region Steinwald zu attraktivem Ziel für Mountainbiker
- Frühjahr 2021: drohendes Radfahrverbot auf beliebtem Wanderweg
- Parallel laufender MTB-Trail als Lösungsvorschlag lokaler Mountainbiker
- Zusammenschluss in DIMB IG Stoapfalz
 - Ansprechpartner bzgl. Trail und MTB für alle beteiligten Belangträger und weitere Interessengruppen
 - Planung, Bau und Pflege des Trails



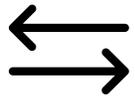
Best Practice

Der Stoapfalz-Saubad-Trail

- Vierwöchige Bauphase durch ehrenamtliche Mountainbiker*innen der DIMB IG Stoapfalz mit Unterstützung des Revierförsters
- Trail-Verlauf zum Teil auf bestehenden Wegen und neu angelegten Abschnitten
- Trägerschaft und Versicherung über Gemeinden der Steinwaldallianz (Aufnahme in KWHV)
- September 2021: offizielle Eröffnung des knapp 2,4 km langen Trails
- Aufnahme in Tourenportale des Tourismus und des Naturparks



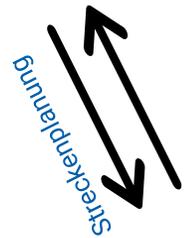
Best-Practice Entwicklungsprozess



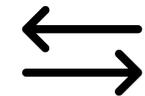
Trail-Patenschaft



Bewerbung



+ 1 Privatwaldbesitzer



Naturschutz



Best Practice

Die Steinwald-Trailrunde

- Ausdehnung des Erfolgskonzepts auf den gesamten Steinwald
- Offizielle, ausgewiesene MTB-Route
- Gesamtlänge von 25 km und 630 hm
- Davon 7 km auf extra angelegten MTB-Trails
- Verbindung der Trails über bestehende Wege (naturbelassen, wenig Schotter, kein Asphalt)
- Einbindung von Sehenswürdigkeiten, Aussichtspunkten und Einkehrmöglichkeiten



Quelle: <https://www.br.de/berge/mountainbike-radeln/mountainbike-fichtelgebirge-steinwald-neue-trailkonzepte-104.html>

Best Practice

Das Erfolgsrezept

- Initiative aus der Bevölkerung/ lokalen MTB-Community (bottom up)
- Erreichbarer und kompetenter Ansprechpartner aus der MTB-Community
- Konsens und Wille, gemeinsam eine Lösung in Form eines attraktiven und bedarfsgerechten Angebots zu schaffen (Genehmigung statt Verhinderung)
- Lösungsorientierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit der beteiligten Interessengruppen auf Augenhöhe
- Schrittweise Einbindung der relevanten Belangträger
- Sanfte, schrittweise Weiterentwicklung eines Naherholungsangebots zur touristischen Nutzung

Best Practice

Stimmen zum Erfolgsrezept

- Revierförster: „Für die Natur ist kein nennenswerter Nachteil entstanden. Die Eingriffe in die Natur sind so minimal, dass es ohne Auswirkungen bleibt. Zudem wurden gezielt Bereiche aufgesucht, die durch Wanderwege oder durch Loipen erschlossen sind und in denen die ganz sensiblen Arten nicht zu finden sind.“
- Revierförster: „Als Bikepark verstehen wir den Steinwald aber nicht. Nur mit Rücksichtnahme sei ein Miteinander möglich.“
- Revierförster: „Was ich mir für den Trail wünsche, ist, dass dieser ein Weg für die regionale Bevölkerung sowie Urlauber ist.“
- Bürgermeister: „Wir haben es nicht zu Tode diskutiert, sondern mit allen wichtigen Stellen gesprochen und es einfach gemacht.“

Best Practice zum Nachlesen und Nachfahren

**Infos Tourismus
Steinwald Trailrunde**



**Steinwald Trailrunde
auf Komoot**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Erfahren Sie mehr auf www.dimb.de und
unter www.dimb.de/fachberatung/mountainbike-tourismus/



Weiterentwicklung der Mountainbike Destination Thüringer Wald

Antonia Sturm, Geschäftsführerin
Regionalverbund Thüringer Wald e.V.

Angebote im Mountainbiken im Thüringer Wald

Aktuell

- MTB Angebote im Bereich der 2 Bikeparks (Steinach und Oberhof) mit wachsenden Besucherinteresse; allerdings nur ein Teil der gesamten Zielgruppe
- Wachsendes Interesse an Kurs- und Verleihangeboten belegbar mit Zahlen von Sport Luck Oberhof und weiteren Anbietern
- Aber: Kein vollständig abgestimmtes, genehmigtes und attraktives MTB Streckennetz und somit keine Besucherlenkung

Wo wollen wir hin

- Breite Zieleguppe im MTB Bereich für den Thüringer Wald begeistern und an sich binden
- Ideale natürliche Voraussetzungen der Mittelgebirgslandschaft Thüringer Wald nutzen und ein attraktives MTB Streckennetz entwickeln
- Ein attraktives Angebot entwickeln welches wachsen kann und sich an Bedürfnissen der Region und der Zielgruppen orientiert

“

Das geht nur zusammen!
Lasst uns jetzt anfangen und
gemeinsam und schrittweise Angebote
entwickeln!

”

IDEE: Streckenpatenschaften MTB

Im ersten Schritt

- 15-20 Paten, welche für ihre „Lieblingsstrecke“ als Paten auftreten und für die Attraktivität einstehen
- Paten sind regional verwurzelt, authentisch und mit dem Mountainbiking verbunden
- MTB-Paten- Strecken entlang des Thüringer Waldes ins Schaufenster stellen und ein reales, qualitatives Angebot schaffen
- Es entsteht ein kommunizierbares, genehmigtes und abgestimmtes, niederschwelliges Streckenangebot für alle Gäste und Einwohner der Region anhand von vorhandenen Wegen und Pfaden
- Gezielte und gebündelte Marketingkampagne des Regionalverbundes Thüringer Wald



IDEE: Streckenpatenschaften MTB

Regionalverbund Thüringer Wald

- Komplette Projektkoordination zum Thema Produktentwicklung Mountainbike Thüringer Wald
- Interessenkonflikte moderieren, Lösungen suchen und Schritt für Schritt zum Ziel kommen
- Stärken in der gemeinsamen Kommunikation und Bewerbung nutzen: Angebote bündeln, online und in print komprimiert darstellen und gezielt kommunizieren
- Ziel: Gemeinsam, reale, verträgliche Angebote schaffen aus denen wir langfristig lernen können und die wachsen können



IDEE: Streckenpatenschaften MTB

Kommunale Ebene

- Akzeptanz für neue touristische Angebote: Die Nachfrage ist da, wir sollten sie bedienen und davon profitieren
- Unterstützung und gemeinsames Vorgehen wichtig für den Erfolg und die positive Kommunikation
- Langfristige Maßnahmen zusammen durchdenken und nötige Schritte gemeinsam gehen
- Wir starten sanft und benötigen hier wenig finanzielle Mittel, trotzdem sollte die Bereitschaft vorhanden sein Mittel z.B. zur Erhalt und Gästeansprache einzuplanen (Fördermöglichkeiten werden hierzu vom RVTW übergreifend geprüft)



“

Lasst uns konkret werden!
Fragen beantworten, Hürden
überwinden und ins Handeln kommen!

”

Workshops für eine schrittweises Handlungskonzept

Zielsetzung

- Mitnahme aller Interessenslagen und zielorientiert offene Fragestellungen beantworten und lösen
- Gemeinsam praxisorientiert arbeiten und mit konkreten ersten Schritten lernen und vorankommen in der Produktentwicklung
- Schwarmwissen nutzen und gemeinsam nachhaltige und verträgliche Produkte für Mountainbiker für die Region schaffen



Workshops für eine schrittweises Handlungskonzept

Fragebogen

- Per Link bis zum 25.11.2023 beantworten

Termine

- Im Dezember und Januar zur Wahl



Heutiges Einverständnis:

Gemeinsam an einem Handlungskonzept und der schrittweisen Entwicklung von Mountainbike-Angeboten im Thüringer Wald arbeiten zu wollen.

Fragestellungen in den Workshops

- **Streckenpflege**
 - Unterschiede zu Wanderwegen und besondere Anforderungen zur Verkehrssicherung
- **Haftungsfragen**
 - Lösungen für Waldbesitzer und Gemeinden
- **Finanzierung und Unterhalt von Strecken**
 - Was braucht es um zu starten, welche Möglichkeiten gibt es mittel- und langfristig im Rahmen von Fördermöglichkeiten
- **Besucherlenkung zwischen Wanderern und Radfahrern**
 - Wie wollen wir mit Interessenskonflikten umgehen?



- **Ihre Fragen / Ideen zum Thema Umsetzung eines Mountainbike-Streckennetzes**





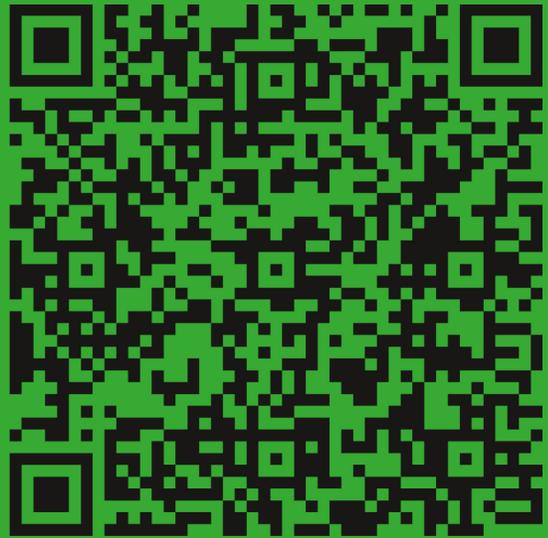
Dankeschön.

Talkrunde zu den aktuellen Projekten:

Schiefergebirgstrophy, Leutenberg
und Lindenberg, Ilmenau

Video Schiefergebirgstrophy





QR Code zum Fragebogen

Danke für Ihre
Teilnahme